



Die Eingeborenen von Maria Blut

Schauspiel nach dem Roman von Maria Lazar

Dramatisierung von Martina Gredler

Premiere 26. Februar 2026, 19.30 Uhr

Das idyllische Dorf Maria Blut mit seiner Wallfahrtskapelle liegt ein paar Zugstunden vor Wien. Es sind die 1930er Jahre, Ständestaat und Bürgerkrieg, Dollfuß ist Bundeskanzler, und die Eingeborenen des »österreichischen Lourdes« sind in Unruhe. Die Konservenfabrik schließt, der Chef Schellbach versucht, die Bevölkerung dazu zu bewegen, in sein neues Produkt, die Raumkraft, zu investieren. Viele geben ihr letztes Erspartes dafür. Als sich Schellbach während eines Volksfestes erschießt, entwickelt sich eine ungeheure Dynamik: Die angeblich Schuldigen sind schnell gefunden – und für die wird es brandgefährlich.

Die Wiener Schriftstellerin Maria Lazar gehört zu den hellstichigsten literarischen Stimmen ihrer Zeit. In kurzen, packenden und sprachlich brillanten Szenen entwirft sie herrlich schräge Figuren, die am Vorabend des Nationalsozialismus zwischen Marienkult, Wunderglauben, Verschwörungstheorien und Nationalismus aufgerieben werden, und macht – wie ihr Zeitgenosse Ödön von Horváth – die Ursprünge des Faschismus im Milieu der Zukurzgekommenen aus.

Für die Regisseurin Martina Gredler ist dies die dritte Arbeit am Stadttheater. Ihre Blicke auf die Emigrant*innen in Horváths *Figaro* und die Ausgegrenzten in Sperrs *Jagdszenen*, erweitert sie nun um den Fokus auf die antisemitisch Attackierten in Maria Lazars fiktivem Provinzdorf.

BESETZUNG

REGIE **Martina Gredler**

BÜHNENBILD **Anna-Luisa Vieregge**

KOSTÜME **Moana Stemberger**

BEWEGUNGSCHOREOGRAPHIE **Daniela Mühlbauer**

MUSIK **Vera Mohrs**

DRAMATURGIE **Hans Mrak**

DR. MEYER-LÖW/ERZÄHLERIN **Andrea Eckert**

DOKTOR „GUSTL“ LOHMANN **Thomas Frank**

DANIEL, SOHN VON MEYER-LÖW **Johnny Mhanna**

TONI VOTRUBA **Margot Mayrhofer**

HERMIN WIPPLINGER/MITZI REINDL **Katarina Hartmann**

NOTBURGA HEBERGER **Julia Mikusch**

VINZENZ HEBERGER **Felix Oitzinger**

Weitere Vorstellungen bis 26. März 2026

Einführungs-Matinee 15. Februar 2026, 11.00 Uhr

SCHULVORSTELLUNG Donnerstag, 26. März 2026

Hinweis

Die Bezeichnung *Eingeborene/r* (für: Angehörige/r der ersten, ursprünglichen Bevölkerung eines Gebietes) ist – aufgrund seines kolonialen, exotisierenden Beiklangs – diskriminierend. Der Duden empfiehlt als Alternativen *einheimische* oder *indigene Bevölkerung* oder die fachsprachliche Bezeichnung *Autochthone*.

Presse

Carmen Buchacher

Tel +43 (0) 463 55266 222 Mobil +43 699 12 18 46 18

c.buchacher@stadttheater-klagenfurt.at

Klagenfurt am Wörthersee, 16. Jänner 2026